

Eine Ära ging zu Ende

Brühl (huz). Mit dem Ausscheiden der langjährigen Vorstandsmitglieder Wolfgang Poschmann (Vorsitzender), Karl Mähler (Brudermeister), Gerd Pohl (Schatzmeister) und Herbert Illger (Organisations- und Hallenwart) ging für die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft vor 1442 eine Ära zu Ende. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung vollzog sie einen überaus harmonischen Generationswechsel mit dem neuen Vorsitzenden Frank Pohl, Brudermeister Peter Sechtem und Schatzmeister Jörg Pohl. Der Posten des Hallenwartes blieb noch vakant. Ihre Vorgänger wurden spontan zu neuen Ehrenmitgliedern ernannt. Alle vier Schützenbrüder arbeiteten viele Jahrzehnte lang im Vorstand der Bruderschaft. Ihr segensreiches Wirken würdigte Landrat Michael Kreuzberg, der von seiner Bruderschaft zuvor zum Ehrenoberst befördert worden war. Mehr zur historischen Versammlung im Innenenteil der heutigen Ausgabe.



■ Der neue Vorsitzende der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft vor 1442, Frank Pohl (l.), würdigte die aus dem Vorstand verabschiedeten neuen Ehrenmitglieder (v.r.) Gerd Pohl, Wolfgang Poschmann und Karl Mähler sowie Herbert Illger (nicht im Bild). FOTO: HARALD ZEYEN